

über den Grund abgetragen, weil man sagt,  
 daß die ständigen Besitzer von Dörfen nicht den  
 Nutzen davon zu haben jählichen Zins, weil  
 sie nicht mehr Besitztzer Grund und  
 Boden gestanden hat, nicht länger gut zu  
 werden. Ist ist wenig über 1/2 Meile  
 von Ludwigs nachher, soviel wie  
 auf bei dem meinsten guten Weg  
 wenig über einen halben Meilen. Hier  
 am 10. kamen wir wieder in Ludwigs.

Samstag besuchte ich auch den Gen. Kanzler  
 Gammann, und Montag und Dienstag  
 den jungen Major mit Gen. Wäpfer  
 und den Kaiser von Metz und

Montag kamen sechs neue Besätze, darunter  
 der Gen. Hauptmann von Gerone, der  
 Gen. Kanzler Gammann, der älteste Gen. von  
 Pöndel und der sich auf der Pforte aller  
 Befehle jungen Gen. von Rinsowitten und  
 Wulden.

Am 4. besuchte ich den Gen. Subretor Mag.  
 Otto, und ging darauf zum jungen Major  
 wo ich die Abreise meines Gefolges  
 schon alle stand.

Am 5. ging ich mit dem Gen. Hauptmann  
 von Dalze und dem Kaiser von Metz  
 auf den St. Jutendamm, bei dem die grünen  
 Säulen sind das 129. Stück. Der junge Major  
 und Gen. Wäpfer kamen auch. Man  
 sah von hier nicht nur einen freien Ausblick,  
 auch der Süd Seite gegen Lütow und die  
 Gänge, auch der Nord Seite aber in flachen  
 das König, das Rinnensystem an der Ost-  
 seite. Die diese Dinge nicht gerade vor dem  
 Königsgraben nach dem die Landwehr  
 gerade über den grünen weissen  
 diesen Grund, mit einem kleinen orten  
 das der Erdhöhe Grund gerade vor